

MONGOLEI:

**Wüste Gobi, Gobi-Altai, Orkhon,
Khogno Khaan, Flaming Cliffs,
Gurvan Saikhan Nationalpark,
Schluchten, Klöster, Karakorum,
Ulan Bator ...**



18 Tage, 01.08. - 18.08.2021 ??

ACHTUNG: Folgende Infos sind noch lückenhaft und unverbindlich und geben lediglich den aktuellen Planungsstand wieder.

Wenn wir an die Mongolei denken, haben wir gleich starke Bilder im Kopf. Endlose hügelige Graslandschaften mit wilden Reiternomaden, karge Steppen oder sandige Wüsten mit zweihöckrigen Kamelen und freundliche einfache Menschen, die in Jurten zu Hause sind (so wie auch wir auf unserer Reise).

Die Mongolei bietet aber noch mehr: Landschaftlich kommen noch spektakuläre Felsengebirge und tief eingeschnittene Schluchten hinzu, eine einzigartige Tierwelt sowie eine interessante Geschichte und Kultur. Wir besuchen nicht nur die historische mongolische Hauptstadt Karakorum, sondern auch das moderne Ulan Bator und die oft abgelegenen buddhistischen Klöster, die eine kulturelle Brücke zum tibetischen Lamaismus schlagen.

Auf dieser Reise lernen wir die Vielseitigkeit der Mongolei und die Gastfreundschaft der Mongolen kennen. Wie immer wollen wir aber auch so viel wie möglich wandern. Etwa 10 Wanderungen in fantastischer Landschaft stehen daher mit auf dem Programm.

Neben seinen arktischen Wintern und milden bis heißen Sommern ist die Mongolei bekannt für durchschnittlich 250 Sonnentage im Jahr. Daher trägt das riesige Reich auch den Beinamen "Land des blauen Himmels".

Geplanter Reiseverlauf:

1. Tag: 01.08.21, Anreise

Abflug in Richtung Mongolei.

2. Tag: 02.08.21, Ulan Bator

Ankunft in Ulan Bator, der Hauptstadt der Mongolei und Transfer ins Hotel.

Hotelübernachtung in Ulan Bator. (M, A*)

3. Tag: 03.08.21, Bayangobi

Wir fahren in die Steppen- und Berglandschaft Bayangobis. Unterwegs besuchen wir das für die Wiedereinführung der mongolischen Urwildpferde bekannte Naturreservat Hustai Nuuru. 2 Jurtenübernachtungen bei Bayangobi. 280 km. (F, M, A)



4. Tag: 04.08.21, Khogno-Khaan-Berge

Ein Ausflug führt uns zu den Khogno-Khaan-Bergen, bei denen wir eine Wanderung unternehmen. GZ ca. 3 Stunden. Mit den Ruinen des Uvgunt-Klosters sehen wir die ersten Spuren buddhistischer Frömmigkeit auf unserer Reise. (F, M, A)

5. Tag: 05.08.21, Auf in die Orkhon-Region!

Unter dem Mongolenführer Dschingis Khan begann man im Jahr 1220 mit dem Bau der ehemaligen Hauptstadt Karakorum. Nach einem Besuch der Ruinen von Karakorum entdecken wir das Kloster von Erdene Zuu, das erste große lamaistische Kloster der Mongolei. Wir setzen unsere Reise nach

Südwesten durch eine wunderschöne Berglandschaft fort und erreichen die Orkhon-Region. 2 Jurtenübernachtungen am Orkhon. 100 km. (F, M, A)

6. Tag: 06.08.21, Orkhon-Wasserfall

Das heutige Tagesziel ist der Orkhon-Wasserfall. Eine kurze Wanderung bringt uns ganz nahe ran. GZ ca. 1 Stunde. 160 km. (F, M, A)

7. Tag: 07.08.21 Ongiin-Kloster

Die Wüste Gobi kommt immer näher. Beim Besuch der Ruinen des Ongiin-Klosters erfahren wir mehr über die bewegte Geschichte des Landes.

8. Tag: 08.08.21 Ongiin-Kloster

Am 8. Tag erwandern wir die herrliche Umgebung des Klosters. GZ ca. 4 Stunden. 2 Jurtenübernachtungen bei Ongiin. 250 km an Tag 7. (2 x F, 2 x M, 2 x A)



9. Tag: 09.08.21, Bayanzag

Wir tauchen ein in die Naturgeschichte: Bei den Flaming Cliffs bzw. Bayanzag liegen Millionen Jahre alte Überreste von Saurierskeletten. Hier unternehmen wir eine Wanderung, bevor es anschließend weiter zu einem Saxaul-Wald geht.

Diese Wälder mit ihren kleinen Bäumen sind typisch für die Steppen Zentralasiens. GZ ca. 2 Stunden. 1 Jurtenübernachtung bei Bayanzag. 260 km. (F, M, A)

10. Tag: 10.08.21, Wüste Gobi

Bei Khongoriin Els treffen wir auf die höchsten Sanddünen des Landes – bis zu 250 m türmen sich hier die Sandmassen. Durch Wind in die Luft gewirbelte Sandmassen erklingen in der Ferne manchmal geheimnisvolle Melodien, weswegen die Sanddünen auch als "singende Dünen" bezeichnet werden. Bei unserer Wanderung durch diese majestätische Landschaft erleben wir hier das wahre Gesicht der Wüste, die rund ein Drittel der Gesamtfläche der Mongolei ausmacht. Streng genommen handelt es sich aber bei dem größten Teil der Gobi um Halbwüste. Mit ihren dramatischen Steilfelsen, Tälern und sich bewegenden Sanddünen gehört sie zu den ungewöhnlichsten Wüsten der Welt. GZ ca. 3 Stunden. 2 Jurtenübernachtungen bei Khongoriin Els. 170 km an Tag 10. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

11.Tag: 11.08.21, Wüste Gobi

Eine weitere Wanderung führt uns in die umliegenden Berge. GZ 2-3 Stunden.

12. Tag: 12.08.21, Gurvan Saikhan-Nationalpark

Nach Erreichen des Parks steht heute wieder eine kurze Wanderung auf dem Programm. GZ ca. 2 Stunden. Der Park beheimatet eine reiche Fauna: Neben Wölfen, Schneeleoparden und verschiedenen Gazellenarten leben hier ganz versteckt auch einige der äußerst seltenen Wildkamele und Gobibären. 2 Jurtenübernachtungen beim Gurvan Saikhan-Nationalpark. 160 km. (F, M, A)

13. Tag: 13.08.21, Geierschlucht

Die enge und tiefe Geierschlucht zeigt uns auf einer Wanderung ein ganz anderes Bild der Gobi. Nach einem kleinen Anstieg erreichen wir die Schlucht mit ihrem klaren Gebirgsbach. Vom Boden aus ragen die steilen Felswände gleich mehrere hundert Meter hoch, über der Schlucht kreisen die Bartgeier. GZ ca. 3 Stunden. 50 km. (F, M, A)

14. Tag: 14.08.21, Tsagaan Survaga-Canyon

Auf unserem Weg zurück in die Hauptstadt lernen wir noch weitere Seiten der riesigen Gobi kennen – die Vielfalt hier ist kaum zu überbieten. Am Tsagaan Suvarga-Canyon unternehmen wir eine Wanderung und übernachten in unserem Camp mitten in der Wüste. Dort genießen wir die beeindruckende Stille und mit ein wenig Glück erleben wir vorher zum Sonnenuntergang ein wunderschönes Farbenspiel, hierfür ist das Gebiet bekannt. GZ 4-5 Stunden. 1 Jurtenübernachtung bei Tsagaan Suvarga. 280 km. (F, M, A)

15. Tag: 15.08.21, Baga Gazriin Chuluu

Wir setzen unsere Fahrt zurück nach Ulan Bator fort und tauchen zum Kontrast nochmal in einer andere Landschaft ein. In dieser Region erheben sich ockerfarbene Felstürme über weitem Grasland. Hier unternehmen wir eine kleine Wanderung und genießen die abendliche Atmosphäre in unserem von Felsen eingerahmten Jurtencamp. GZ ca. 2 Stunden. 1 Jurtenübernachtung bei Baga Gazriin Chuluu. 220 km. (F, M, A)



16. Tag: 16.08.21, Ulan Bator

Nach einer letzten Fahrt in unseren Allradfahrzeugen gelangen wir schließlich wieder nach Ulan Bator, deren Besichtigung der Mittelpunkt des 17. Tages darstellt. Die Hauptstadt ist nicht nur wirtschaftliches und politisches sondern auch kulturelles Zentrum der Mongolei. Zudem lebt hier knapp die Hälfte der Gesamtbevölkerung. 3 Hotelübernachtungen in Ulan Bator. 250 km an Tag 16. (4 x F, 3 x M, 3 x A)

17. Tag: 17.08.21, Ulan Bator

Ein weiterer Tag in der Hauptstadt.

18. Tag: 18.08.21, Heimreise, oder je nach Flugplan: Naturreservat Bogd Khan & Heimreise am Folgetag (Reisetag 19)

Je nach Flugplan verlängern wir noch eine Nacht: Zum Abschluss erwartet uns dann noch das nahegelegene Naturreservat „Bogd Khan“ mit seinen uralen Nadelwäldern. Eine weitere Bereicherung der landschaftlichen Vielfalt unserer Reise. Wir unternehmen eine kleine Wanderung und genießen die verzaubernde Atmosphäre der bewaldeten Taiga. GZ ca. 2-3 Std.. Flugplanbedingt verbringen wir dann ggf. eine weitere Nacht in Ulan Bator. Rückreise und Ankunft findet in diesem Falle an Reisetag 19 statt.

*F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Wir werden vor Ort den aktuellen Ablauf besprechen.

Anforderungen:

Die Wanderungen liegen im einfachen oder mittelschweren Bereich. Die Gehzeiten betragen zwischen 2:00 h und 5:00 h. Da wir oft von unseren Camps aus wandern, kann man jederzeit auch eine Wanderung aussetzen bzw. bei Streckenwanderungen mit unserer Crew mitfahren.

Etwas Sitzfleisch ist auch gefordert. Um einen breiten und intensiven Eindruck von der Mongolei zu bekommen, legen wir auch längere Strecken in geländegängigen Fahrzeugen zurück.

Unterbringung:

Wir übernachten in komfortablen Jurten in festen Camps mit der nötigen Infrastruktur. In Ulan Bator übernachten wir im Hotel.

Jurten sind fest aufgebaute, stabile Zelte. Sie sind ausgestattet mit Betten (einfache Holzbetten mit Matratzen). Jedes feste Jurtencamp hat sanitäre Anlagen (Duschen, Waschbecken und WCs) in einer separaten Hütte oder einem Container. Akkus kann man sich in der Empfangsjurte gegen einen Obolus aufladen lassen. Verlässliches WLAN und Handyempfang gibt es nur in Ulan Bator.



Bitte beachten Sie, dass dies eine vorläufige Liste ist. Es kann zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Flugverbindung:

Wir planen den Flug ab Frankfurt*. Die Flugpläne und Preise für 2021 stehen aber noch nicht fest.

**Andere Abflughäfen auf Anfrage. Zeitenänderungen durch die Fluggesellschaft bleiben vorbehalten.*

Preise und Leistungen:

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Turkish Airlines in der Economyclass nach Ulan Bator und zurück

- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in Allradfahrzeugen
- 2 oder 3 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 13 Übernachtungen in 2-Personen-Jurten mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (die Jurtenzelte sind für 4 bis 6 Personen gebaut, die Belegung erfolgt jedoch nur mit jeweils 2 Personen bzw. mit 1 Person bei Einzelzimmerbuchung)
- Frühstück (F), leichtes Mittagessen oder Lunchpaket (M) und Abendessen (A) laut Reiseverlauf (s.o.)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Wanderführung und Reiseleitung durch Andreas Happe und zusätzlich einheimische Reiseführer

Reisepreis

... pro Person im Doppelzimmer/zelt: xxxx € (steht noch nicht fest)

Einzelzimmer/zelt-Zuschlag: xxx €

Hinweise:

Mindestteilnehmerzahl: xxx Personen. Höchstteilnehmerzahl xxx Personen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Reise bis spätestens 4 Wochen vor Abreise abzusagen.

Ein Visum ist für deutsche Staatsbürger nicht erforderlich. Die Gültigkeit des Reisepasses muss mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus reichen.



Das Angebot wurde auf Basis des aktuellen Flugplans am Tag der Ausschreibung erstellt. Flugplanbedingte Anpassungen müssen wir uns daher vorbehalten.

Steuern/Gebühren/Kerosinzuschläge sind im Reisepreis nach heutigem Stand inkludiert, werden jedoch zum Zeitpunkt der Ticketausstellung fällig und müssen daher ggfs. angepasst werden.

Die Reise ist nur direkt bei Andreas Happe und nicht bei Wikinger Reisen oder im Reisebüro buchbar. 10er-Club Rabatte, Reisegutscheine oder sonstige Ermäßigungen finden bei Sondergruppen grundsätzlich keine Anwendung.

Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Andreas Happe wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit Euch besprechen.

Die Tour wird von der Alpenvereins-Sektion Göttingen (Andreas Happe) in Zusammenarbeit mit Wikinger Reisen angeboten. Veranstalter der Reise ist Wikinger-Reisen GmbH.

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten
- Getränke, Trinkgelder
- Reiseversicherungen

Info und Anmeldung:

Beratung und Anmeldung beim Leiter der Reise Andreas Happe: Tel. 05504/999911, Email: Info@TrekkingGuide.de Postadresse: Ludolfshausen 33, 37133 Friedland.

Direkt-Anmeldung unter www.trekkingguide.de/anmeldung.php (dort auch Infos zur Reiseversicherung und Bahnfahrkarte).

Die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** von Wikinger-Reisen GmbH finden sich im Internet unter www.wikinger-reisen.de/agb.php oder in den Katalogen des Veranstalters. Sie können auch bei Andreas Happe angefordert werden.

Wir empfehlen den **Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung und einen Auslandskrankenschutz**, z.B. der ERGO. Weitere Details unter https://www.trekkingguide.de/termine/Informationen_zum_Reiseschutz.pdf